**009\_Vorlage: Ausschreibung zur Erhebung des [Mobilitätsverhaltens / Modal Split]**

**Anwendungshinweise:**

**Diese Vorlage dient als Arbeitshilfe für hessische Kommunen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Anwendung des Textes sowie einzelner Textauszüge sind hinsichtlich der lokalen Anforderungen zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen.**

* Optionale Textbausteine sind folgendermaßen kursiv gekennzeichnet: *[Optional] Beispieltext*.
* Zu ergänzende Fülltexte und -wörter sind an einer gelben Markierung zu erkennen.
* Vorschläge zur Auswahl werden in eckigen Klammern dargestellt, z. B. „[Beispiel 1 / Beispiel 2 / usw.]“. Die Vorschläge können individuell angepasst werden.

Bitte beachten Sie: In den Vorlagen wird einheitlich von „Kommune“ gesprochen. Damit meinen wir Gemeinden, Städte und Landkreise. Die für Sie zutreffende Beschreibung können Sie eigenständig ergänzen.

**Ausgangslage**

Beschreibung der Kommune und der Rahmenbedingungen ergänzen

**Leistungsbausteine**

Zur repräsentativen Ermittlung des aktuellen [Mobilitätsverhaltens / Modal Split] der Bürgerinnen und Bürger vonName der Kommune soll eine Haushaltsbefragung durchgeführt werden. Die endgültige Größe der Stichprobe wird hierzu mit dem Auftraggeber abgestimmt. Die Anbieter werden gebeten, in den jeweiligen Angeboten ihre Vorstellungen und Vorgehensweisen deutlich zu machen.

Neben der Aussendung von Fragebögen in Papierform, kann die Haushaltsbefragung zusätzlich oder, falls für zweckdienlich und sinnvoll erachtet, komplett mittels Online-Teilnahmemöglichkeit und telefonischer Beteiligung durchgeführt werden. Die Anforderungen des Datenschutzes sind bei der Haushaltsbefragung zwingend einzuhalten.

Bei den Erhebungsunterlagen wird unterschieden zwischen

* Fragebogen zum Haushalt u. a. zur Haushaltsgröße und Fahrzeugausstattung
* Fragebogen zur Person u. a. zum Alter, Geschlecht und Berufstätigkeit sowie zu persönliche Mobilitätsvoraussetzungen und
* Wegeprotokollen mit Angaben zu Wegezwecken, Verkehrsmitteln, Quelle und Ziel der Wege, Wegelänge und Wegedauer.

Im Angebot sollen die Kosten für eine Stichprobe mit einer Aussendung von Anzahl sowie optional von lediglich Anzahl Befragungsbögen benannt werden. Zudem sollen optional die Kosten für die Aussendung zusätzlicher Befragungsbögen angegeben werden. Des Weiteren sollen die Kosten für eine Auswertung von insgesamt Anzahl Fragebögen sowie optional die Kosten für jede weitere Auswertung angegeben werden, sollte es zu einer sehr hohen Rückmeldequote kommen.

**Vergabehinweise**

Durch Kommune je nach eigener Verwaltungsvorgabe zu ergänzen.

* *[Optional] Zeitplan [z. B. Startpunkt des Projekts, gewünschter/spätester Zeitpunkt zur Finalisierung, zeitliche Darstellung von Arbeitspaketen und Meilensteinen etc.].*
* *[Optional] Darstellung der Kosten [z. B. nach Arbeitspaketen, Tagessätzen entsprechend der Qualifizierung von Projektmitarbeitenden, optionale Pakete etc.].*
* *[Optional] Anforderungen an die Bietenden [formale und kompetenzspezifische].*
* *[Optional] Vergabekriterien [z. B. Bewertungskriterien inkl. Beschreibung und prozentuale Verteilung].*

**Ihre Meinung ist gefragt!**

Damit wir unser Angebot stetig verbessern können, freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen zu den Musterdokumenten:

* Was war hilfreich?
* Wo gibt es Änderungs- oder Ergänzungsbedarf?
* Haben Sie eigene Vorlagen oder Praxisbeispiele, die Sie teilen möchten?

**Nutzen Sie unser kurzes Feedbackformular**, um uns Ihre Einschätzungen mitzuteilen:
👉 [Zum Feedbackformular](https://mobilitaetsplanung-hessen.de/feedbackbogen-textvorlagen/)